

Hans Surber

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **51 (1953)**

Heft 11

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Description of the maps

map of	date	number of colours	size of repr. in cm	orig. size in cm
Wentzel	1752	7	48 × 120	100 × 250
v. d. Graaff	1785	5	30 × 60	60 × 120
ten Brink	1761	3	38 × 62	55 × 90
ten Brink	1786	5	37 × 60	55 × 90
Cloette	1776	5	30 × 55	60 × 110
Leysten	1779	5	30 × 75	60 × 150
Friderici	1789	6	30 × 86	60 × 180
Duminy	1787	3	50 × 70	50 × 70
Barrow	1801	2	40 × 50	40 × 50
Lichtenstein	1812	2	40 × 50	40 × 50
oldest general map (by v. d. Graaff) in facsimile	1785	7	75 × 120	75 × 120

9 two-colour maps for comparison indicating the misdrawings of these old maps. Size 15 × 35 cm.

The album has been got up on fibreless paper of the highest quality, on which extremely accurate reproductions of the maps are printed, bound in a beautiful, strong binding of imitation leather with gilt decorations, size 40 × 31 cm. The price of a de luxe edition in a special binding can be had on application.

Orders for this album, of which only a limited number are in the press, and a reprint of which must be thought out of the question, may already be sent to:

Hollandsch-Afrikaansche Uitgevers Maatschappij
v. h. Jacques Dusseau & Co.
Rokin 62, Amsterdam C.

Hollandsch-Afrikaansche Uitgevers Maatschappij (H.A.U.M.)
Kerkstraat 3 (Box 288)
Capetown.

Hollandsch-Afrikaansche Uitgevers Maatschappij h/a J. H. de Bussy
Pretoriusstraat Maritimegebou (Box 460)
Pretoria.

or at your bookseller's.

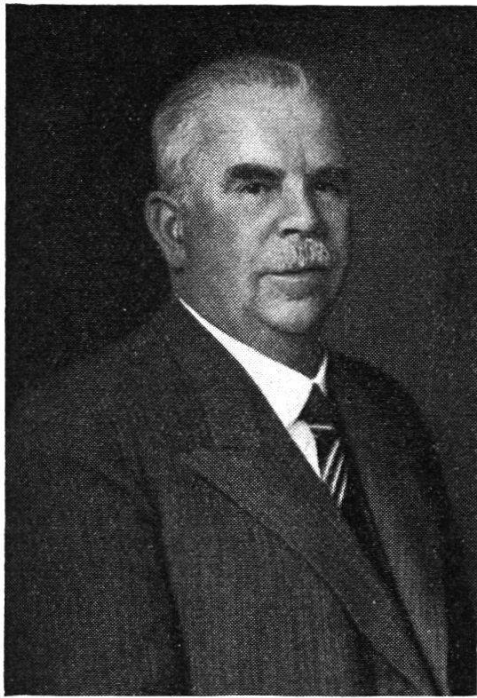
Date of publication: February/March 1952. Price fl 135.— 12 gns
\$ 35.50.

Hans Surber †

In einem Alter von fast 78 Jahren ist am 3. August 1953 Hans Surber nach einem verhältnismäßig kurzen Herzleiden sanft entschlafen.

Geboren am 7. September 1875 in Dielsdorf als ältestes Kind einer großen Geschwisterschar, wuchs Hans Surber an verschiedenen Orten auf, da sein Vater als Stationsvorstand mehrere Male seinen Wirkungskreis zu wechseln hatte.

Nach Besuch der Sekundarschule und einer kurzen Anfangspraxis in Zürich besuchte er die Geometerschule am Technikum in Winterthur, an der er 1896 das Diplom als Geometer und Kulturtechniker erwarb. An verschiedenen Stellen in der Schweiz und nach einem Jahr in Frankreich suchte er seine praktischen Kenntnisse zu erweitern. Im Jahr 1899 trat Hans Surber als Gemeindeingenieur in den Dienst der Gemeinde Zollikon ZH. Daneben besorgte er aber auch alle Vermessungsarbeiten in Erlenbach,



Rüschlikon und Zumikon. In diesem Wirkungskreis hat er Straßenbau- und Quartierplanarbeiten zur vollen Zufriedenheit seiner Auftraggeber ausgeführt.

Hans Surber war ein häuslicher Typ. Im Geometerverein Zürich-Schaffhausen stellte er sich aber dennoch mehrere Jahre als Vorstandsmitglied zur Verfügung. Im Verkehrsverein Zollikon schätzte man seinen Rat ebenfalls in dessen Vorstand.

1952 konnte er mit seiner Familie die goldene Hochzeit feiern.

Das konziliante, versöhnliche Wesen des Dahingeschiedenen kam ihm in seinem Berufsleben sehr zustatten. Als Gemeindeingenieur hatte er Aufgaben zu lösen, die oft zu Meinungsverschiedenheiten führten. Er konnte aber gut schlichten, er war fürs Friedensmachen und darum wurde er von Gutwilligen und Verständigen auch stets

geschätzt. Seine Friedensliebe hinderte ihn aber nicht, wenn nötig an seiner eigenen Meinung festzuhalten. Er versuchte, gerecht zu denken.

Hans Surber erfreute sich bis vor einem halben Jahr einer außerordentlich guten Gesundheit. Ein großes Geleite zu der Abdankung in Zollikon nahm Anteil am Verlust seiner Lieben. R.

Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie

Einladung zur Jubiläumsversammlung vom 21. November 1953

Entgegen der Voranzeige in der Oktober-Nummer findet die Jubiläumsversammlung der Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie am 21. November 1953 im Hotel Krone, Muri b/Bern, statt.

Das Programm der Jubiläumssitzung umfaßt:

14.30–15.30	Kurzreferate über: Internationales Studienzentrum für Photogrammetrie. 8. Internationaler Geometerkongreß in Paris. Internationaler Streckenmeßkurs München.
16.00–17.30	Ansprache und Lichtbildervortrag
18.00–19.00	Apéritif
19.00	Gemeinsames Nachtessen
ab 21.00	Ball

Die Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie hofft, außer den eigenen Mitgliedern und ihren Damen recht viele Mitglieder des Schweiz. Vereins für Vermessungswesen und Kulturtechnik und des Schweiz. Kulturingenieurvereins an der Jubiläumsversammlung begrüßen zu können. Anmeldungen für die Teilnahme am gemeinsamen Nachtessen sind bis zum 7. November 1953 an Herrn Dipl.-Ing. E. Huber, Direktions-Adjunkt der Eidg. Landestopographie, Wabern, einzureichen. *Der Vorstand*